

Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 83 (2008)
Heft: 9

Rubrik: Quiz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 21.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wissen Sie es?

Man lernt nie aus – auch was Fahrzeuge, Flugzeuge und Waffen betrifft. Der SCHWEIZER SOLDAT bietet Ihnen im Quiz je zwei Fahrzeuge, Flugzeuge und Waffen an. Testen Sie Ihr Wissen und Können – die Lösungen stehen unten auf dem Kopf.



Fahrzeug 1



Flugzeug 3



Waffe 5



Fahrzeug 2



Flugzeug 4



Waffe 6

MLRS steht als Abkürzung für Multiple Launch Rocket System. Es handelt sich um ein Mehrfach-Raketenwurfer-System. Das Raketenwurfsystem besteht aus dem M2 Bradley basiert. Darau montiert ist eine Fahrerkabine mit drei Sitzen (Fahrer, Beifahrer und Kommandant) sowie die Feuerleitstation (Führer, Bediener der Feuerleitstation und Kommandant) aus zwei Startrampe mit einer maximale Reichweite von 40 km. Die Rakete kann auf verschiedene Zieltypen abgeschossen werden. Der Transporter kann auf einer Strecke von bis zu 100 km ohne Zwischenhalt fahren.

Lisung 2

Der Bergepanzer BfHefl gehörte zur Gruppe der Kampfunterstützungsfahrzeuge und basierte auf dem Kampfpanzer Leopard 2. Mit dessen Einmündung zog sich die Notwen-digkeit, die Bergungskomponenten der Panzermechaniker zu modernisieren, dies war no-tig, da die Anforderungen an einen Bergepanzer durch die höheren Gewichte des Leopards 2 und anderer Fahrzeuge die alte Bergpanzeranordnung an ihre Grenzen brachte-n.

Lösung 1

Das Transportflugzeug CASA C-295 ist eine Weiterentwicklung aus dem bekanneten C-235. Durch eine Verlängerung des Rumpfes um 235 cm und eine Erweiterung der Tragfläche um 7,5 m wurde die Nutzlast von rund neun Tonnen auf über 17 Tonnen erhöht. Der relativ niedrige Flügelstand und das niedrige Leergewicht ermöglichen eine hohe Geschwindigkeit und einen geringen Fluggeschwindigkeitsverlust. Das Flugzeug ist für den Transport von drei Frachtzügen oder einer Kombination aus Fracht und Passagieren konzipiert. Die maximale Reichweite beträgt 3.500 km bei einer Fluggeschwindigkeit von 800 km/h. Das Flugzeug ist in der Lage, schweres Material wie Panzer oder Artillerie zu transportieren, aber auch Passagiere und Fracht zu befördern. Es kann auch als Transportflugzeug für militärische und zivile Zwecke eingesetzt werden.

Lösung 6

Das Krampfmüllabzugsgesamt AMX wurde zu Beginn der Achtzigerjahre durch die italienische und brasilianische Luftfahrtindustrie gemeinsam entwickelet. Es sollte ein leichtes kostengünstiges Erdkampfflugzeug entstehen. In der Folge wurden in Italien 136 und in Brasilien 94 Maschinen (davon sind noch rund 100 Maschinen, die in den letzten Jahren modernisiert wurden, im Einsatz).

Lösung 3

Die Bezeichnung Stein Gun wurde für die sehr einfachen Konstrukte, aber dennoch zuverlässigen Maschinendivise der britischen Streitkräfte im 2. Weltkrieg verwendet. Es handelte sich um einen Rückstoss- lader mit einer Geleitlade. Dieses System war in den Jahren 1940 bis 1945 in großer Menge eingesetzt worden.

9 gunsol

Die Granat-Maschinen-Waffe GMW 40 mm ist ein vollautomatischer Granatwerfer im Kaliber 40×53 mm. Eingesetzt werden kann die GMW 40 mm aufgrund ihres Gewichts sowohl als Infanteriewaffe als auch als Drehbein für Helikopter. Bei Hub- und einer Ladezeit bei Fahrtzügen von 40 Sekunden ist sie eine schnelle und effektive Waffe gegen Maschinen und Fahrzeuge.

Lösung 5